

## Turnverein Unterstrass

### Protokoll der 33. Delegiertenversammlung vom 24. März 2022

Ort : Sihlhölzli, Manessestrasse 1, 8036 Zürich  
Beginn : 19.00 Uhr

Der Zentralpräsident *Bertram Dunskus* begrüsst die Vereine, Vereinspräsidenten und Delegierten sowie die Ehrenmitglieder und die Vorstandsmitglieder.  
Er eröffnet die 33. Delegiertenversammlung um 19:05 Uhr mit der Feststellung, dass die Einladung und Traktandenliste den Vereinspräsidenten rechtzeitig zugestellt und auf der Webseite publiziert wurden.  
Zur Traktandenliste sind keine Änderungswünsche eingegangen; die Versammlung kann somit gemäss der publizierten Traktandenliste vorgehen.

Als Protokollführer vorgeschlagen und bestimmt wird *Anton Kilchmann*, Präsident Verein «TVU Sport für Alle».

#### 1. Apell, Wahl des Wahlbüros und Stimmzählers

Die Mitgliedsvereine besitzen entsprechend ihres Mitgliederbestandes per Ende 2021 eine in den Statuten festgelegte Anzahl Delegiertenstimmen; zudem entsenden die Ehrenmitglieder 2 Delegierte; die 4 gewählten Vorstandsmitglieder besitzen ihrerseits je eine Delegiertenstimme.

Das ergibt folgende Situation hinsichtlich Delegiertenstimmen:

Verein	Stimmrechte	Anwesend
Handball	5	5
LAC	5	2
Sport für Alle	3	2
Silvesterlauf	1	1
60plus	2	2
Ehrenmitglieder	2	2
Vorstand	4	4
<b>Total</b>	<b>22</b>	<b>18</b>

Von 22 möglichen Stimmen sind 18 anwesend. Beschlüsse werden mit einfachem Handmehr gefasst (Art. 11). Ein Antrag ist angenommen, wenn er mehr Ja- als Nein-Stimmen erhält; Enthaltungen werden nicht mitgezählt. Bei Stimmgleichheit hat der Präsident des TVU den Stichentscheid.

Von den Revisoren anwesend ist *Thomas Zudrell*.

Als Mitglied des Zentralvorstandes haben sich *Stefan Mühlemann* (er wird vertreten durch *Frank Kockelkorn*) und *Jörg Schaad* (er wird vertreten durch *Peter Tobler*) entschuldigt.

Ein kleines Geschenk vom Präsidenten erhalten *Peter Tobler* als ältester Delegierter und *Daniela Kyburz* als jüngste Delegierte.

Unter dem Punkt «Gedenken» erinnert der Präsident an die im Vereinsjahr 2021 verstorbenen Mitglieder der Mitgliedsvereine. Verstorben sind am

05.02.2021	Olympiasieger im Zweierbob <i>Josef Benz</i> im Alter von 75 Jahren
17.04.2021	<i>Laura Griesser</i> im Alter von 89 Jahren
19.04.2021	<i>Trudy Enderli</i> im Alter von 82 Jahren
28.04.2021	<i>Ernst Pfister</i> im Alter von 92 Jahren
12.05.2021	<i>Vreni Starke</i> im Alter von 84 Jahren
23.05.2021	<i>Edi Baumgartner</i> im Alter von 94 Jahren
26.05.2021	<i>Lotti Hess</i> im Alter von 89 Jahren
27.07.2021	<i>Fritz Maurer</i> im Alter von 86 Jahren
24.08.2021	<i>Karl Kunzelmann</i> im Alter von 91 Jahren

Zum Gedenken an die Verstorbenen erheben sich die Versammlungsteilnehmer zu einer Schweigeminute.

Unter dieses Traktandum fällt auch die Wahl des Wahlobmannes und des Stimmenzählers.

Als Wahlobmann und Stimmenzähler vorgeschlagen und einstimmig gewählt wird *Thomas Zudrell*. Auf Grund der übersichtlichen Versammlung ist es nicht nötig, einen zweiten Stimmenzähler zu wählen.

## **2. Abnahme des Protokolls der letzten DV**

Das Protokoll ging rechtzeitig per Email an die Vereins-Präsidenten und wurde umgehend auf der Webseite veröffentlicht.

Mit Applaus an den Verfasser *Anton Kilchmann* wird das Protokoll diskussionslos genehmigt.

## **3. Abnahme Jahresbericht**

Der Jahresbericht 2021 wurde vorgängig im Vereinsorgan veröffentlicht und wird vom Präsidenten unterstützt mit einer PowerPoint-Präsentation mündlich vorgetragen. Die Arbeit sei im vergangenen Vereinsjahr sehr positiv und wirkungsvoll gewesen, erläutert

der Präsident. Trotz den teilweise erheblichen Einschränkungen als Folge der Corona-Massnahmen konnte der Betrieb grösstenteils aufrecht erhalten werden. Er dankt allen, die dies möglich gemacht haben. Die ZV-Sitzungen seien teilweise physisch, teilweise virtuell über Videokontakte oder hybrid durchgeführt worden. Ein wichtiger Meilenstein sei die Neuausrichtung des SILA gewesen. Mit den neuen Statuten wird SILA klarer in den TVU integriert. Er dankt dem federführenden Präsidenten *Stefan Mühlemann* für diesen Schritt. Verbessert wurden auch die Finanzabläufe. Dank einem engagierten Einsatz des neuen Kassiers *Beat Utzinger* läuft nun die TVU-Buchhaltung auf dem entsprechenden Modul von Fairgate. Das Redaktionsteam mit *Tobias Schoen* hat wiederum vier schön gestaltete Ausgaben vom Vereinsorgan produziert. Tobias werde anschliessend noch detaillierte zum Vereinsorgan ausführen. Ein Schwerpunkt im Vereinsjahr sei das Projekt TVU 2024 unter der Federführung von *Anton Kilchmann* gewesen – er werde später ausführlich darüber berichten.

Als Ziele für das Vereinsjahr 2022 sieht der Präsident die Entwicklung des Kommunikationskonzeptes im Rahmen von TVU 2024, die Verbesserung der Administration und des Lobbyings, die Vorbereitung der Statutenanpassung und des ausgeglichenen Finanzvorschlag für 2023 und letztlich auch den Umzug des TVU-Büros im Sihlhölzli.

*Tobias Schoen* orientiert über die Entwicklung des Vereinsorgans. Der Umfang schwankte zwischen 48 und 64 Seiten. *Peter Tobler* verweist auf das Problem der Bilder auf der Titelseite, die auf der linken Hälfte jeweils frei sein sollten für das Logo. Versandt wurden 250 gedruckte Exemplare und bei den elektronischen Versandvarianten betrug die Öffnungsrate zwischen 69% und 74%. Die Gesamtkosten reduzierten sich seit 2019 von CHF 19'892.70 neu auf nur noch CHF 9'281.20. Bis Ende Jahr kündigt Tobias Schoen grosse Veränderungen in der Redaktion an – so werden *Nora* und *Nina* das Redaktionsteam auf End 2022 verlassen.

Abschliessend stellt der Präsident die mündlichen Ausführung zum Jahresbericht 2021 und die Erläuterungen zum Vereinsorgan zur Diskussion.

Der Jahresbericht 2021 wird einstimmig angenommen.

#### **4. Finanzen**

Die Betriebsrechnung 2021 und die Bilanz 2021 werden vom Kassier *Beat Utzinger* erläutert. Bei Einnahmen von rund CHF 13'250 und Ausgaben von rund CHF 21'151 schliesst das Vereinsjahr 2021 mit einem Verlust von CHF 7'901.30 ab. Dieser liegt aber tiefer als der budgetierte Verlust von CHF 12'950, insbesondere weil die Kosten für das Vereinsorgan geringer ausfielen als budgetiert.

Die Bilanz per 31.12.2021 weist ein Eigenkapital von CHF 231'822.94 auf. Es hat sich gegenüber dem Vorjahr mit einem Vermögen von CHF 239'724.24 um den Verlust von CHF 7'901.30 reduziert.

Die Jahresrechnung 2021 wurde am 21.02.2022 von den Revisoren kontrolliert. *Thomas Zudrell* erläutert kurz den projektierten Revisionsbericht. Er und der zweite Revisor *Stefan Kälin* empfehlen die Jahresrechnung 2021 zur Genehmigung.

Es werden folgende Anträge gestellt:

1. Die Rechnung und Bilanz 2021 werden genehmigt.
2. Der Revisionsbericht 2021 wird genehmigt.

Die Jahresrechnung 2021 und der Revisorenbericht werden einstimmig angenommen.

### **5. Decharge-Erteilung**

Die Delegiertenversammlung erteilt dem Zentralvorstand mit 14 Ja-Stimmen (am Ergebnis beteiligte ZV-Mitglieder sind nicht stimmberechtigt) einstimmig die Decharge. Der Präsident bedankt sich bei den Vorstandsmitgliedern für die geleistete Arbeit.

### **6. Behandlung von Anträgen z.H. der DV**

Es sind keine Anträge eingegangen.

### **7. Strategie 2024**

*Anton Kilchmann* stellt die gemachten Arbeiten in der TVU 2024 Roadmap vor. Im Bereich der finanziellen Aspekte konnte das Verhältnis zum SILA geklärt werden. Er dankt dafür dem Präsidenten des SILA *Stefan Mühlemann*, der eine pragmatische Lösung gefunden hatte. Offen ist noch die Diskussion, ob vom derzeitigen Vermögen des TVU von rund CHF 230'000 Teile an die Mitgliedsvereine abgegeben werden sollen. Falls der ZV dieser Idee zustimmen sollte, müssten dann die Grösse des Anteils und die Regeln zur Ausschüttung der Beträge festgelegt werden. Im organisatorischen Bereich wurde ein Organisations- und Geschäftsreglement verabschiedet. Es regelt Rechte und Pflichten des ZV und seiner Mitglieder. Erstellt wurde auch ein Pflichtenheft und ein Inserat zur Suche eine Sekretärs resp. einer Sekretärin. Von drei Bewerbungen hatten zwei Bewerberinnen zugesagt – dann aber aus beruflichen oder familiären Gründen wieder abgesagt. Die Suche geht also weiter. Im Bereich Vereinsentwicklung und Kommunikation wurden Marketing- und Kommunikationskonzept entwickelt, die aber noch vom ZV diskutiert werden müssen. Sie dienen als strategische Steuerungsinstrument und enthalten die Grundlagen und Ziele für mögliche Massnahmen und Kampagnen. Jedes Jahr wird der ZV daraus einen Jahresplan Marketing und Kommunikation verabschieden – so auch bereits für das Jahr 2022, was an der nächsten ZV-Sitzung erfolgen soll. Im Budget 2022 ist ein entsprechender Betrag für Massnahmen und Kampagnen vorgesehen. Auch der Bereich Kommunikation soll mit personellen Ressourcen ausgestattet werden. Ein entsprechendes Pflichtenheft wurde erstellt und ein Inserat zur Suche einer geeigneten Person wurde im Vereinsorgan und auf der Webseite aufgeschaltet. Für diese Aufgabe hat sich *Mario Purkathofer* gemeldet.

Der Präsident stellt den Kandidaten kurz vor und wird die entsprechenden Verträge zur Anstellung vorbereiten.

## **8. Mitgliederbeiträge und Budget 2022**

Der ertragsneutrale Mitgliederbeitrag 2022 würde nach Ausführungen des Präsidenten bei CHF 30 liegen. Ein Anpassung des Mitgliederbeitrages möchte der ZV jedoch erst an der DV 2023 vorschlagen, wenn die Planung für die Strategie TVU 2024 und die finanziellen Folgen im Detail festgelegt sind. Der ZV schlägt deshalb vor, den Mitgliederbeitrag bei CHF 10 zu belassen und das entstehende Defizit nochmals einmalig aus dem Vermögen zu finanzieren. Das Budget 2022 beruht auf dieser Annahme. Die Vereine werden jedoch gebeten, sich für 2023 voraussichtlich auf einen Mitgliederbeitrag von mindestens CHF 30 pro Vereinsmitglied einzustellen.

Das Budget 2022 wird vom Kassier *Beat Utzinger* vorgestellt.

Die Ausgaben steigen gegenüber dem Ergebnis 2021 von CHF 21'151.30 deutlich auf CHF 35'708. Beim Vereinsorgan bleibt der Aufwand bei rund CHF 9'600 stabil; hingegen belasten die vorgesehenen Sekretariatskosten von CHF 4'800 und der Rahmenkredit für den Bereich Kommunikation von CHF 10'000 das Budget stark. Weil die Mitgliederbeiträge unverändert belassen werden, ergibt sich bei einem budgetierten betrieblichen Ertrag von CHF 12'230 ein Defizit von CHF 23'478.

In der anschliessenden Diskussion möchte *Bianca Oehl* wissen, ob im Rahmenkredit auch Lohnkosten enthalten sind. Der Präsident verweist auf die geplanten Massnahmen im Rahmen des Projektes TVU 2024, wo auch Lohnanteile vorgesehen sind. *Bruno Seiler* schlägt vor bezüglich Inserate verstärkt Kontakte zum lokalen Gewerbe zu suchen.

Der Mitgliederbeitrag 2022 wird mit 17 Ja-Stimmen und einer Enthaltung unverändert belassen.

Das Budget 2022 wird mit 16 J-Stimmen beim zwei Enthaltungen genehmigt.

## **9. Wahlen**

Gemäss Artikel 10 der Statuten sind die von der DV gewählten ZV-Mitglieder für dieses Traktandum nicht stimmberechtigt. Die Stimmenzahl beträgt somit 14.

Der Wahlobmann *Thomas Zudrell* lässt zuerst den Präsidenten wählen. Es haben sich keine Gegenkandidaten gemeldet. *Bertram Dunskus* wird mit 14 Ja-Stimmen einstimmig als Präsident bestätigt.

*Anton Kilchmann* als Vizepräsident, *Tobias Schoen* als Vertreter des Vereinsorgans und *Beat Utzinger* als Kassier werden einstimmig und mit Applaus in ihren Chargen bestätigt.

Als Revisoren bestellt die Versammlung einstimmig *Thomas Zudrell* und *Stefan Kälin*.

Der vakante dritte Revisor wird neu einstimmig mit *Ruedi Clerici* besetzt.

Der Präsident verdankt das Wirken des Wahlobmanns und des Revisors mit einem kleinen Geschenk.

Er dankt weiterhin den anderen Vorstandsmitgliedern für ihre Treue und Unterstützung, insbesondere auch *Anton Kilchmann* für seine wichtige Leistung als Vizepräsident, *Tobias Schoen* für seine Bereitschaft zur Mitarbeit und *Beat Utzinger* als Kassier für die tadellose Buchführung. Ein Dank geht auch an *Mario Purkathofer* für seinen Start im Bereich Kommunikation.

## **10. Verschiedenes**

Die nächste DV wird auf den 23.03.2023 am gleichen Ort festgelegt.

## **11. Ehrungen**

Als Folge der strengen Pandemievorschriften konnte die Delegiertenversammlung 2021 nur virtuell abgehalten werden. Die an der DV 2021 Geehrten erhalten deshalb ihre Urkunde vom Präsidenten an dieser Versammlung ausgehändigt. Es sind dies *Stephan Rötliberger* (er übernimmt auch die Urkunde für *Sabine Wohlbier*) und *Christian Kölle*.

Auf Antrag des Vereins «TVU 60 plus» wird *Ruedi Clerici* mit grossem Applaus zum Ehrenmitglied ernannt. Er darf aus den Händen des Präsidenten eine Urkunde und ein kleines Geschenk entgegennehmen.

Auf Antrag des SILA wird in Abwesenheit *Arni Dou* mit Applaus zum Ehrenmitglied ernannt. Er wird seine Urkunde später überreicht bekommen.

Damit ist die Versammlung am Ende der Traktandenliste angelangt und der Präsident kann um 20:50 Uhr die Versammlung schliessen. Er dankt den Teilnehmenden nochmals für ihr Interesse und Engagement und wünscht allen eine gute Heimkehr.

Zürich, 10. April 2022

Der Präsident : *Bertram Dunskus*

Der Protokollführer : *Anton Kilchmann*